

Streckenrekord beim Widdersteinlauf

vom 30.07.2007

Bei der siebten Auflage des "IQ-Widdersteinlaufs" gab es eine wahre Rekordeflut. Nicht nur der neue Teilnehmerrekord von über 170 LäuferInnen aus sechs Nationen, sondern auch der neue fantastische Streckenrekord von 1.16.37 Stunden des Allgäuers Michael Barz sorgten für Begeisterung. Das kleine Bergdorf Baad als Start und Zielpunkt der traditionellen Laufveranstaltung rund um den Widderstein war zusammen mit dem Baader Dorffest am Sonntag der Treffpunkt für Sportler und Zaungäste.

Was für Wanderer eine anstrengende und tagesfüllende Tagestour darstellt, schaffen die besten Läufer in etwas mehr als einer Stunde. Die nackten Zahlen sprechen für sich: Einmal "**Rundum den Widderstein**" bedeuten **14 Kilometer Laufstrecke und eine Überwindung von 853 Höhenmetern**, wobei der zu überwindende "Gemstelpass" über 2000 Meter liegt. Beim "**7. IQ-Widdersteinlauf**" und zugleich "**Klaus Stiglechner-Gedächtnislauf**" ließen die äußeren Bedingungen starke Leistungen erwarten. Gedämpfte Temperaturen, im Aufstiegsbereich eine reparierte Wegstrecke, sowie ein **absolutes Rekordteilnehmerfeld von über 170 Läufern** waren die besten "Zutaten" für sportliche Höchstleistungen. "Vor allem die tolle Stimmung auf der gesamten Strecke und im Zielbereich ist unglaublich motivierend", schwärmte **OK-Chef Seppi Neuhauser vom Tri-Team Kleinwalsertal** nach dem Zieleinlauf. Die vielen Helfer des Tri-Teams Kleinwalsertal waren es auch, die für eine hervorragend organisierte Veranstaltung sorgten.



Bester Walser: Seppi Neuhauser auf dem 3. Platz.



Neuer Streckenrekord: Michael Barz mit 1.16.37.

Streckenrekord pulverisiert

Nicht nur die Teilnehmerzahl von über **170 LäuferInnen aus sechs Nationen** war neuer Rekord, auch bei den Laufleistungen wurden die bisherigen Bestmarken pulverisiert. Gleich zwei Läufer unterboten den im Vorjahr aufgestellten Streckenrekord (1.18.43 Stunden) deutlich. Nach einem harten Duell konnte **Michael Barz vom TSV Durach mit 1.16.37 Stunden** seinen Konkurrenten **Hannes Felder vom RLV Bregenzerwald mit 1.16.54** knapp auf den zweiten Platz verweisen. An dritter Stelle folgte "local" **Seppi Neuhauser als schnellster Walser mit starken 1.21.31**. Dramatisch endete auch das Duell in der Damenklasse. Siegerin **Caroline Kopp vom TSG Leutkirch mit 1.34.36** konnte die letztjährige Siegerin und lange führende **Petra Pfister aus Vorarlberg (1.35.15)** noch auf dem letzten Kilometer abfangen. Die inoffizielle "**Walser Damen-Klasse**" konnte **Conny Krieger** mit einer starken Zeit von **1.51.16** für sich entscheiden. Die Teamwertung ging an Neuhauser/Schuster vom Tri-Team bei den Herren, und bei den Damen holten sich das Duo Ott/Kraus vom TV Memmingen den Titel. Den Mixed-Bewerb gewannen Schmid/Schmid vom TSV Fischen. Der Widdersteinlauf zählt auch zum Österreichischen Berglauf-Cup 2007. Und im nächsten Jahr, so Seppi Neuhauser vom Tri-Team, wird der Widdersteinlauf Ende Juli Schauplatz der Vorarlberger Berglaufmeisterschaften sein.



Zweitplatziertes Hannes Felder (li.) gratuliert dem Sieger Michael Barz.



Teilnehmerrekord: Rund 170 LäuferInnen stellten sich der Herausforderung.

Kleinwalsertal-Hompage 29.7.2007



Laufveranstaltung in memoriam des verstorbenen Klaus Stiglechner - Gründer des Tri-Teams. (Archivbild Siegerehrung 2004)